

# Sommerprogramm Pro Nationalpark Zwiesel e.V. – Gültig 15. Mai bis 7. November 2010

## 1. Programm für die Stadt Zwiesel

### 1.1 Diavortrag im Rahmen der Gästebegrüßung – wo und wann ist noch unklar!

### 1.2 Donnerstags: Verschiedene Tagestouren im Zwieseler Winkel – kostenfrei!

Tageswanderung mit unterschiedlichen Zielen:

Alle Donnerstags-Führungen sind kostenfrei und **mit Anmeldung** unter:

Tel.: 09922/502353!

	Tour Nr.	Donnerstags-Führung	Treffpunkt	Uhrzeit	Fahrt mit...
13. Mai.	1	Unterwegs in der Zwieselau	Waldmuseum	10.30	zu Fuß
20. Mai.	2	Tour zu den Waldbauern	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
27. Mai.	3	Unterwegs am Böhmweg - grenzüberschreitende Wanderung	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
3. Jun.	4	Durch´s Kolbersbachtal zu den Rothirschen	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
10. Jun.	5	Auf den Spuren des Waldpropheten Mühlhiasl	Waldmuseum	9.30	zu Fuß
17. Jun.	7	Urwald, Schachten, Falkenstein	Bhf. Zwiesel	8.50	Falkensteinbus
24. Jun.	8	Glashüttenwälder am Trinkwasserspeichersee	Bhf. Zwiesel	10.50	Falkensteinbus
1. Jul.	1	Unterwegs in der Zwieselau	Waldmuseum	10.30	zu Fuß
8. Jul.	2	Tour zu den Waldbauern	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
15. Jul.	6	Bayerisch-böhmische Entdeckertour durch zwei Nationalparke	Bhf. Zwiesel	7.50	Falkensteinbus
22. Jul.	9	Familienerlebnis am Fluss	Bhf. Zwiesel	10.45	Waldbahn
29. Jul.	3	Unterwegs am Böhmweg - grenzüberschreitende Wanderung	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
5. Aug.	4	Durch´s Kolbersbachtal zu den Rothirschen	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
12. Aug.	5	Auf den Spuren des Waldpropheten Mühlhiasl	Waldmuseum	9.30	zu Fuß
19. Aug.	7	Urwald, Schachten, Falkenstein	Bhf. Zwiesel	8.50	Falkensteinbus
26. Aug.	9	Familienerlebnis am Fluss	Bhf. Zwiesel	10.45	Waldbahn
2. Sep.	8	Glashüttenwälder am Trinkwasserspeichersee	Bhf. Zwiesel	10.50	Falkensteinbus
9. Sep.	1	Unterwegs in der Zwieselau	Waldmuseum	10.30	zu Fuß
16. Sep.	6	Bayerisch-böhmische Entdeckertour durch zwei Nationalparke	Bhf. Zwiesel	7.50	Falkensteinbus
23. Sep.	2	Tour zu den Waldbauern	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
30. Sep.	3	Unterwegs am Böhmweg - grenzüberschreitende Wanderung	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
7. Okt.	4	Durch´s Kolbersbachtal zu den Rothirschen	Bhf. Zwiesel	9.45	Waldbahn
14. Okt.	5	Auf den Spuren des Waldpropheten Mühlhiasl	Waldmuseum	9.30	zu Fuß
21. Okt.	7	Urwald, Schachten, Falkenstein	Bhf. Zwiesel	8.50	Falkensteinbus
28. Okt.	8	Glashüttenwälder am Trinkwasserspeichersee	Bhf. Zwiesel	10.50	Falkensteinbus

## **1. Unterwegs in der Zwieselau**

Treffpunkt um 10.30 Uhr am Waldmuseum

Gemütliche Wanderung zu den alten Glashüttengütern Unter- und Oberzwieselau. Nach einer gemütlichen Einkehr in Lindberg führt uns unser Weg an einigen herrlichen Aussichtspunkten vorbei wieder zurück nach Zwiesel.

Dauer ca. 5 Std.

## **2. Tour zu den Waldbauern**

Treffpunkt um 9.45 Uhr am Bahnhof Zwiesel

Nach einer kurzen Zugfahrt mit der Waldbahn starten wir unsere Tour. Wir kommen an der 14 Nothelfer-Kapelle, der Wallfahrtskirche Osterbrünnl und dem Landschaftsschutzgebiet Teisnachleiten vorbei zu einem alten „Bauernsacherl“. Dort präsentiert uns der Bauer seine alten Gerätschaften. Gestärkt nach einer deftigen Bauernbrotzeit geht´s weiter bis Triefenried, und schließlich mit der Waldbahn wieder zurück nach Zwiesel.

Rückkehr gegen 17.00 Uhr

## **3. Unterwegs am Böhmweg – Grenzüberschreitende Wanderung**

Treffpunkt um 9.45 Uhr am Bahnhof Zwiesel

Nach einer kurzen Zugfahrt mit der Waldbahn führt uns unser Weg auf einem historischen Handelsweg – dem Böhmweg – über die Grenze bis Zelezná Ruda in Tschechien. In Bayerisch Eisenstein besichtigen wir den historischen Grenzbahnhof, bevor wir schließlich wieder mit der Waldbahn zurück nach Zwiesel fahren.

Rückkehr gegen 17 Uhr – **PERSONALAUSWEIS MITNEHMEN!**

## **4. Durch´s Kolbersbachtal zu den Rothirschen**

Treffpunkt um 9.45 Uhr am Bahnhof Zwiesel

Zunächst geht es mit der Waldbahn nach Ludwigsthal; von dort wandern wir entlang des renaturierten Kolbersbaches zum Rotwildgehege Scheuereck und lernen dort den Rothirsch "Fritz" kennen. Eine einmalige, sehr beeindruckende Gelegenheit, dem sonst so scheuen Rotwild nahe zu kommen!

Länge: ca. 8 km und 250 Höhenmeter Anstieg

Gesamtdauer ca. 6 Std., davon Std. 4 Gehzeit

## **5. Auf den Spuren des Waldpropheten Mühlhiasl**

Treffpunkt 9.30 Uhr am Waldmuseum Zwiesel

Unser Weg führt uns zunächst am Naturschutzgebiet „Stockauwiesen“ vorbei zum Gipfel des Hennenkobel und zum historischen Quarzbruch. Der Waldführer führt uns auf seinen persönlichen Lieblingswegen zurück nach Zwiesel und erzählt uns dabei einige Geschichten vom Waldpropheten Mühlhiasl. Bitte Brotzeit mitnehmen!

Rückkehr gegen 16.00 Uhr

## **6. Bayerisch-böhmische Entdeckungstour durch zwei Nationalparke**

Treffpunkt um 7:50 Uhr am Bahnhof in Zwiesel

Fahrt mit dem Falkensteinbus um 8:01 Uhr nach Scheuereck. Wanderung zum Grenzübergang Gsenget und weiter zu einem der höchsten Gipfel des Böhmerwaldes, dem Mittagsberg (Polednik, 1315 Meter hoch). Am Mittagsberg besichtigen wir den 37 Meter hohen Aussichtsturm mit seinen Ausstellungen. Vom Aussichtsturm aus hat man einen einmaligen Ausblick auf weite Gebiete des Nationalparks Sumava. Am Polednik gibt es Gelegenheit, einen Mittagsimbiss einzunehmen. Anschließend wandern wir weiter bis zum neuen Grenzübergang Mittagsberg. Über die Gruft führt uns danach der Weg zum Lindberger Schachten (1100 Meter), eine traumhaft schöne ehemalige Hochweidefläche. Nun geht es bergab hinunter bis nach Buchenau. Rückfahrt mit dem Falkensteinbus nach Zwiesel.

Ankunft in Zwiesel ca. 18.00 Uhr.

Tageswanderung für geübte Wanderer mit mehreren, z.T. steilen Anstiegen

## **7. Urwald, Schachten, Falkenstein**

Treffpunkt um 8.50 Uhr am Bahnhof Zwiesel

Wir fahren mit dem Falkensteinbus in den Nationalpark nach Zwieselerwaldhaus. Von dort aus führt uns der Weg an einem Urwaldgebiet und an den Steinbachfällen vorbei zum Gipfel des Großen Falkenstein. Nach einer Mittagspause im Schutzhaus geht's zum idyllisch gelegenen Ruckowitzschachten. Von dort genießen wir die herrliche Aussicht Richtung Tschechien, und machen uns schließlich wieder an den Abstieg nach Zwieselerwaldhaus.

Dauer: ca. 7 Std.

## **8. Glashüttenwälder am Trinkwasserspeichersee**

Treffpunkt: 10.50 Uhr am Bahnhof Zwiesel.

Die Wanderung geht entlang des eindrucksvollen Trinkwasserspeichers, der Naturstaudamm ist mit 83 Metern Dammhöhe der höchste Deutschlands. Die Talsperre wurde 1982 fertig gestellt und versorgt etwa 500.000 Einwohner der Region mit Trinkwasser. Erfahren Sie unterwegs, wie die verschiedenen Glashütten in der Gegend gearbeitet haben, und wie sie die Landschaft verändert haben.

Dauer: ca. 5 Std.

## **9. Familienerlebnis am Fluss: Unterwegs entlang des schwarzen Regens**

Treffpunkt: 10.45 Uhr am Bahnhof Zwiesel.

Es geht zum Schwarzen Regen, dessen Landschaft hier in diesem Abschnitt gern als „Bayerisch Kanada“ bezeichnet wird. Dort stellt Ihnen ein Waldführer die Flora und Fauna des Flusses näher vor, wir bestimmen seltene Blumen und können über die wilden Wasser staunen. Das Erlebnis für die ganze Familie!

Bitte Rucksackverpflegung und evtl. Handtuch mitnehmen.

Dauer: ca. 6 Std.; reine Gehzeit: 3 Std.

### 1.3 Führung zum Thema Auerhahn im Rahmen des Projekts „Tierisch wild“:



#### **Auf den Spuren des Auerhahns**

Die selten gewordenen und scheuen Auerhühner lieben stille, zusammenhängende, naturnahe Wälder mit reicher Bodenvegetation aus überwiegend Heidelbeere. Ihre Reviere haben sie daher vor allem auf den Schachten, den ehemaligen Hochweiden des Bayerischen Waldes. Kommen Sie mit uns auf einen alten Schachten und begeben Sie sich auf die

Spuren des Auerwildes. Wir wandern von Buchenau aus ca. 2 Stunden hinauf auf den Lindberger Schachten und genießen dort bei einer Brotzeit die einzigartige Natur und einen herrlichen Blick auf den Rachel, den höchsten Berg im Nationalpark Bayerischer Wald. Von Ihrem Waldführer erfahren Sie Wissenswertes über den Auerhahn, die größte mitteleuropäische Hühnerart, die in der Stille dieser ehemaligen Hochweiden wieder einen Lebensraum gefunden hat, und mit etwas Glück lassen sich vielleicht auch Spuren dieser interessanten Tiere entdecken.

Diese Tour eignet sich nicht für ungeübte Geher, da der Aufstieg etwas Kondition erfordert. Bitte eine Brotzeit und Getränke sowie festes Schuhwerk mitbringen. Gelegenheit zu einer Einkehr besteht am Ende der Tour in Buchenau.

An- und Abfahrt mit dem Falkensteinbus.

Länge: ca. 9 km und 400 Höhenmeter Anstieg; Gesamtdauer ca. 6 Std., davon Gehzeit ca. 4 Std.

Rückkehr am Bahnhof Zwiesel um 16:06 Uhr

Wo: Bahnhof Zwiesel, Abfahrt Falkensteinbus: 10:01 Uhr

Wann: 09:45 Uhr - dienstags – 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober

Dauer: ca. 6 Std.

Kosten: trägt die Stadt Zwiesel

Anmeldung: bis spätestens 18:00 Uhr am Vortag unter Tel. 09922/502353